

## **UBUNTU-Ausbildung zur Unternehmensvereins-Fachperson**

### **Ausbildungsüberblick und -konditionen**

Diese Ausbildung ist keine offiziell zertifizierte Fachausbildung, das Berufsbild des Unternehmensvereins-Experten bzw. -beraters ist nicht öffentlich anerkannt.

#### **AUSBILDUNGSZIELE**

Das Ziel der Fachausbildung ist die Vermittlung und Übung von Fach- und historischem Wissen über die rechtlichen Grundlagen von Eigentum, Besitz, Geld, Wert, Preis, Tausch; Wirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Handelsrecht, Sachen- und Schuldrecht, Steuerrecht, Gewerberecht, Vereinsrecht, mit Schwerpunkt auf österreichische Verhältnisse, sowie die gedankliche, (gesellschafts-)philosophische und kritische Auseinandersetzung mit diesen Themen, ebenfalls das Kennenlernen von gesellschaftlichen Alternativen und Gesellschaftsutopien im Laufe der zivilisatorischen Entwicklung.

Erreicht werden soll ein qualifizierter Blick auf derzeit geltende gesellschaftliche Paradigmen in diesen Bereichen sowie eine Kompetenz zur gedanklichen Überschreitung und mehrseitiger Betrachtung und Relativierung dieser.

#### **VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUSBILDUNG**

Grundsätzliche mentale Übereinstimmung mit dem Motivations- und Mindset von UBUNTU.vereine bzw UBUNTU.eigentumsfrei. Dazu findet ein ausführliches Vorgespräch statt.

Wichtig sind auch Englischkenntnisse zum Lesen von Fachliteratur.

Weiter ist das Absolvieren dieser Schritte erforderlich:

1. Erfolgreich absolvierter Test für folgerichtiges Denken
2. Erstellen eines Exzerpts zu zwei wissenschaftlichen Texten
3. Kurzvideo: Fünfminütige mündliche Präsentation ohne Hilfsmittel zu einem von drei Themen.

#### **AUSBILDUNGSFORMAT UND -ABLAUF**

Die Ausbildung wird als «flipped classroom» geführt:

- Das Lernen (die erste Phase) findet zuhause statt,
- Die Studierenden machen danach mit den Lehrenden die zweite Phase, das Festigen und Verstehen des Lehrstoffs.
- Die dritte Phase umfasst die Prüfung

Jedes Societee kann den Zeitpunkt des Einstiegs und die Dauer des Lehrgangs frei wählen.

UBUNTU.academy stellt für jedes der Module Materialien auf einen Server, zu dem die Lernenden — eventuell in einer bestimmten Reihenfolge — Zugriffsrechte haben. Diese bestehen aus Texten, Links zu Youtube-Filmen, Arbeitsblättern mit Fragen und MP3-Files mit vorgelesenen Texten bzw Erläuterungen dazu.

Parallel dazu gibt es einen Chatroom, wo alle Societees Fragen stellen können, die alle anderen sehen und die der/die Ausbilder beantworten bzw allgemein eingreifen und aufmuntern und beistehen können.

Sobald ein Societee sicher ist, dass es das Material zu einem Modul durchgearbeitet hat, macht es sich mit dem Ausbilder einen Termin aus. Dieser stellt dann in einem persönlichen Gespräch sicher, dass wirklich alles verstanden wurde und klärt offene Fragen. Eigentlich ersetzt dieses Gespräch die Prüfung über dieses Modul. Alternativ erfolgt eine Extra-Prüfung darüber.

Sobald ein Societee alle Module ausreichend durchgearbeitet hat, führt es die beiden notwendigen Praxis-Vereinsgründungsbegleitungen durch.

Am Ende steht eine Defensio, wo der Ausbilder (und eventuell Leute, die bereits abgeschlossen haben) dem Antretenden Fragen zu einem bestimmten Fall stellen, die möglichst alle gelernten Bereiche betreffen.

Alternativ dazu ist auch ein Portfolio über die zwei Praxisbeispiele möglich mit Querverweisen auf Gelerntes.

Prüfungstermine sind voraussichtlich 2x /Jahr und werden zeitgerecht bekannt gegeben. Anmeldefrist dazu ist jeweils 2 Kalendermonate vorher. Eine nicht bestandene Prüfung kann innerhalb eines Jahres insgesamt 2x wiederholt werden.

### **ABSCHLUSSZERTIFIKAT**

Nach erfolgreichem Abschluss wird ein Zertifikat der UBUNTU.academy überreicht.

### **AUSBILDUNGSINHALTE UND -DAUER**

1 Jahr

8 Lernmodule zu je 5 Wochen

10 Wochen am Schluss praktische Arbeit: Anmelden eines Vereins, Betreuen eines Vereins

### **MODULE DER AUSBILDUNG**

- Modul 1: Ich führe ein Unternehmen  
Allgemeine Unternehmenslehre, rechtliche Begriffsbestimmungen und Definitionen
- Modul 2: Was ist Recht, wie ist es entstanden?  
Allgemeine Rechtslehre, Entstehung von Recht, Rechtschaffende, Rechtsbereiche

- Modul 3: Verschiedene Rechtsbereiche  
Vereinsrecht, Unternehmensrecht, Handelsrecht, AGBG, inländisches und ausländisches Recht, EU- und nationales Recht
- Modul 4: Wie war das früher mit dem Eigentum? Wie hängen Preis und Wert zusammen?  
Eigentum und Besitz, historische Entwicklung des Eigentumsrechts, Schuld- und Sachenrecht  
Privateigentum, gesellschaftliches Eigentum, Gebrauchseigentum, Commons, Allmende; Blick auf andere Kulturen
- Modul 5: Herrschaft über Begrenzung  
Geld und Preis, Wert, Ausgleich, Tausch, Gerechtigkeit; philosophische Diskurse darüber  
Herrschaft / Besitz / Eigentum, Polyamorie / Monoamorie; Begriffsbestimmungen und philosophische Diskurse darüber
- Modul 6: Psychologisches, Energetisches: Hygiene und Schutz
- Modul 7: Aktuelle Rechtspraxis in Österreich  
Ausführliches Kennenlernen des jetzt gültigen Vereinsrechts in Österreich und in den Nachbarstaaten, insbesondere Deutschland, Schweiz
- Modul 8: Konkrete praktische Ausübung; Bilden des eigenen Unternehmensvereines;  
Theoretische Ausarbeitung von zwei, oder drei (bei schwankendem Ergebnis erforderlich) tatsächlichen Fällen aus der laufenden Praxis;  
Betreuung von bestehenden Unternehmensvereinen; Sachebene / Beziehungsebene, Troubleshooting, Vernetzungsarbeit

### ***JEDES DER 8 MODULE BESTEHT AUS DIESEN ELEMENTEN***

1. Lesetexte im Umfang von ca 50–80 Buchseiten
2. Eine Telekonferenz, evtl mit allen Societees gemeinsam, die gerade dieses Modul bearbeiten.  
Ziel dieser Telekonferenz ist es, zu überprüfen, ob das Gelesene verstanden wurde.  
Weiterführende Fragen werden diskutiert, Unklarheiten beseitigt.  
Wenn bei der Konferenz klar ist, dass Inhalte noch nicht verstanden wurden, muss sie vom Societee wiederholt werden.
3. Zur Wiederholung des Gelernten ist ein Aufsatz über eines von drei Themen zu schreiben im Umfang von 1000 Wörtern (nicht mehr, nicht weniger).  
Vorgabe: Bibliographie am Ende, Abgabe vor Beginn des nächsten Moduls.  
Die Frage muss Punkt für Punkt beantwortet werden in folgerichtigen Schritten. Wichtig: Verwendung von Fachvokabular!  
Bewertung des Aufsatzes: Bei Nicht-Erreichung von 50 Prozent muss ein neuer Aufsatz zu einer anderen Frage geschrieben werden.  
Bewertungskriterien: 1/3 Inhaltliche Richtigkeit, 1/3 Folgerichtigkeit der Argumente, 1/3 Verständlichkeit der Sprache

Falls ein Societee den Inhalt eines Moduls bereits zu kennen glaubt, kann es auch nur Punkt 3.) absolvieren.

Die Kriterien, wann ein Societee ein Modul abgeschlossen hat, sind der Versuch, allgemein verständliche Richtlinien festzulegen. De facto wird es jedoch nie um Seitenzahlen oder andere Formalitäten gehen, sondern das grundlegende Verständnis der Inhalte sowie das persönliche Dahinter-Stehen werden das hauptsächlich Wichtige sein.

### ***ZEITAUFWAND FÜR SOCIETEEES WÄHREND DES AUSBILDUNGSJAHRES (GESCHÄTZT)***

- 5 Stunden pro Modul Lesen der Infotexte
- Eine dreistündige Telekonferenz (evtl gemeinsam mit anderen Societees) pro Modul
- Verfassen eines Aufsatzes im Umfang von 1000 Wörtern pro Modul
- Ausfüllen der Terminologie-Karteibox sowie Lernen der Terminologie über den ganzen Ausbildungszeitraum hinweg
- Begleiten bei mindestens zwei InfoMeets

### ***AUSBILDUNGSABSCHLUSS***

Komplette Durchführung von zwei tatsächlichen Fällen der Vereinserrichtung inklusive Kommunikation mit den steuerlichen und rechtlichen Betreuern und den zuständigen Behörden, selbständige Lösung von eventuellen Schwierigkeiten mit diesen.

Bei positivem Abschluss wird ein offizielles Zertifikat ausgestellt.

### ***MIT POSITIVEM ABSCHLUSS MÖGLICHE TÄTIGKEITSFELDER***

Berater bei der Entscheidung für werdende Unternehmensvereine, Berater für Unternehmensneulinge, Beratung und Begleitung bei Errichtung und Entstehung von Unternehmensvereinen, Unternehmensvereins-Coach, Communitybuilding Expert, Speaker in diesen Themenbereichen.

Ein direkter Vertrag mit UBUNTU.vereine ist für die ersten 3 bis 5 Absolventen sehr wahrscheinlich, wird jedoch nicht garantiert

### ***KOSTEN DER AUSBILDUNG***

2-facher Mitgliedsbeitrag STANDARD zusätzlich zum 1x gewählten Mitgliedsbeitrag (Stand 2018: STANDARD 180 € /Jahr, MEDIUM 380 € /Jahr, PREMIUM 780 € /Jahr); eine Vollmitgliedschaft während dieser drei Jahre ist verpflichtend.